

ab 09:00 Uhr

## Symposions-Brunch "Iss dir die Region bienenfreundlich"



Nachlese und Ausklang des Herbstsymposions 2018

Bei einem gemütlichen Frühstück die Themen Nachbesprechen, Ideen spinnen lassen, neue Konzepte schmieden...

Geht es der Biene gut, geht es den Menschen gut.  
Lassen wir es uns gutgehen!

Unterstützt durch:

**Lust auf Bio?**  
Finde Bio-Produkte direkt von unseren Bauern!

[www.biomaps.at](http://www.biomaps.at)  
[www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

LE 14-20

Slow Food® Lungau



Das Herbstsymposion wird veranstaltet von der AG „SOL Lungau“ Schule der Nachhaltigkeit und Salzburger Bildungswerk St. Margarethen in Zusammenarbeit mit der Kulturvereinigung Lungau, dem Tourismusverband St. Margarethen, Bio Austria Salzburg, Slow food Lungau und der ÖBV.



Weitere Infos:

[www.stmargarethen.at](http://www.stmargarethen.at)

Kontaktadressen:

SOL-Regionalgruppe Lungau  
Peter und Liesi Löcker  
Oberbayrdorf 21  
5581 St. Margarethen  
Tel.: 0650/9933640  
sauschneider@sbg.at

Tourismusverband  
St. Margarethen  
Schulgasse 73  
5581 St. Margarethen  
Tel.: 06476/812 Fax: 812-50  
info@stmargarethen.at

# HERBSTSYMPOSION St. Margarethen/Lungau



## Lebendig Giftfreier Lungau Bienenfreundliche Region

### 16. bis 18. November 2018

Veranstaltungsort  
**Biohof Sauschneider**

Unmengen von verschiedenen Giften werden auf unsere Nahrungsmittel ausgebracht, so z. B. werden Äpfel bis zu 31x pro Saison gespritzt. Diese Gifte machen nicht nur die Umwelt kaputt, sondern sind auch für die KonsumentInnen bedenklich. Ist es möglich den Biosphärenpark Lungau als giftfreie Region auszurufen? Können wir auf alle diese Pestizide verzichten? Wie gefährlich sind diese Gifte? Welche Umsetzungsmöglichkeiten es gibt, diskutieren wir beim Lungauer Herbstsymposium 2018 am Biohof Sauschneider.

## Programm:

### Freitag 16. November 2018

**Beginn: 19:30 Uhr**

#### Das Wunder von Mals

DE/IT | 2016 | Dokumentation | 98 Min. | Regie: Alexander Schiebel



#### Diskussion mit Regisseur Alexander Schiebel

Wir befinden uns im Jahre 2018 n. Chr. Ganz Südtirol wird von Monokulturen überrollt und in Pestizidwolken gehüllt ... Ganz Südtirol? Nein! Ein von unbeugsamen Vinschgern bevölkerteres Dorf hört nicht auf, den Eindringlingen Widerstand zu leisten. Mit einem Feuerwerk der Ideen kämpfen die Dorfbewohner gegen eine Übermacht aus Bauernbund, Landesregierung und Pharmaindustrie. Das Ziel: Mals im Obervinschgau soll die erste pestizidfreie Gemeinde Europas werden. Unglaubliche 76 % der Bevölkerung entscheiden sich schließlich bei einer Volksabstimmung in Mals für ein Pestizidverbot auf dem Gemeindegebiet.

Freiwillige Spenden

**Beginn: 13:30 Uhr**

#### Unser täglich Gift die unterschätzte Gefahr



#### Johann Zaller

Ein Vortrag, gespickt mit Erfahrungen aus der eigenen Forschungsarbeit und Reaktionen auf das Buch „Unser täglich Gift“. Im Fokus stehen Pestizide im Alltag: Wer ist davon betroffen? Wo liegt das Problem? Was sind die Folgen für Natur und Mensch? Wo liegt die Lösung des Problems?

bio faire Kaffeepause

#### Aktivisten aus der Gemeinde Mals in Südtirol erzählen ...

#### Dominic Linhard

##### „Förderung der Artenvielfalt in Gemeinden“

Am Beispiel des Projektes „Bienenfreundliche Gemeinde“ wird von der Umweltschutzorganisation GLOBAL 2000 erläutert, welche Maßnahmen auf Gemeindeebene möglich sind, um dem voranschreitenden Verlust der Artenvielfalt entgegenzuwirken.

Abendessen

**19:30 Uhr Podiumsdiskussion**

#### Giftfreie Region Lungau?

##### Wie ist eine Umsetzung möglich?

Johann Zaller

Dominic Linhard

Markus Schaflechner (Biosphärenpark-Management)

Aktivisten aus Mals

**Moderation:** Georg Macheiner



#### Johann Zaller

- geboren 1968 in St. Michael im Lungau
- Volksschule und Hauptschule in St. Michael im Lungau
- HTL für Elektrotechnik in Mödling und Salzburg
- Studium der Biologie/Ökologie an der Universität Salzburg und Innsbruck

- Bundesstipendiat der Schweizerischen Eidgenossenschaft an der Universität Basel
- Doktoratsstudium an der Universität Basel
- mehrjährige Postdoc-Anstellungen in der Schweiz, USA, Argentinien und Deutschland
- seit 2005 an der Universität für Bodenkultur in Wien im Bereich Agrarökologie tätig



#### Dominic Linhard

Studium der Biologie, mit Schwerpunkten auf Ökologie und Naturschutz, an der Uni-Wien. Seit 7 Jahren ist er als Mitglied bei GLOBAL 2000 im Pestizid-Reduktions Programm tätig und ist Projektkoordinator

über Alternativen zu Pestiziden um die Belastungen für die Umwelt zu senken. Er betreut unter anderem landwirtschaftliche Forschungsprojekte und Wirtschaftskooperationen, oder berät Gemeinden und Privatpersonen auf ihrem Weg zur Pestizidfreiheit und hin zu mehr Artenvielfalt.



#### Alexander Schiebel

Der Autor und Dokumentarfilmer ist 1966 in Wien geboren und arbeitete in den Bereichen Softwareentwicklung und Onlinemarketing. Aufbau vieler Projekte unter anderem des Blogs „suedtirolerzaehlt“.